

Presseinformation

3. September 2003

Studie belegt touristische Attraktivität des Wachau-Marathons

Gabmann: Die größte Sportveranstaltung in Niederösterreich

Der internationale Wachau-Marathon wird am 14. September bereits zum sechsten Mal durchgeführt. "Diese Laufveranstaltung entwickelt sich immer mehr zum sportlichen Markenzeichen für Niederösterreich", erklärte Landesrat Ernest Gabmann heute bei der Präsentation einer Studie über den Wachau-Marathon. Der Wachau-Marathon habe sich mit mehr als 10.000 Teilnehmern pro Jahr als größte Sportveranstaltung Niederösterreichs etabliert. Gabmann hob die Absicht des Landes hervor, das Image Niederösterreichs als Sportland weiter auszubauen. Der Laufsport solle überdies gemäß dem internationalen Trend verstärkt in das Tourismusangebot aufgenommen werden.

Eine Studie der IMC Fachhochschule Krems, die von Univ.Doz. Roland Bässler durchgeführt wurde, hat die wirtschaftlichen und touristischen Ausstrahlungseffekte des Wachau-Marathons und die Wertschöpfung für die Region genau untersucht. In einer Repräsentativerhebung wurden 892 Teilnehmer des Wachau-Marathons 2002 schriftlich befragt. Dabei wurde herausgefunden, dass spezifische Kurzurlaubsangebote, spezielle Angebote für Teilnehmer und Zuschauer sowie verstärkte Promotion-Maßnahmen die Wertschöpfung für die Tourismuswirtschaft aus der Veranstaltung erhöhen. Die Organisationsqualität wird von den Teilnehmern überwiegend mit "Gut" bewertet. Die Untersuchung verdeutlicht aber auch einen Nachholbedarf bei der medialen Vermarktung der Veranstaltung. Gabmann: "Der Wachau-Marathon kann bewirken, die Region international noch bekannter zu machen. Hier gibt es noch enorme Chancen, die das Land nutzen muss."

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Tourismus, Christian Neuwirth, Telefon 02252/9025-11418.